

Bericht der Revisionsstelle

für das Geschäftsjahr 2019
an den Stiftungsrat der

Balmer-Etienne AG
Kauffmannweg 4
6003 Luzern
Telefon +41 41 228 11 11

info@balmer-etienne.ch
balmer-etienne.ch

inVor Vorsorgeeinrichtung Industrie, Zürich

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der inVor Vorsorgeeinrichtung Industrie, Zürich, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Artikel 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Artikel 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wurden;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 24. März 2020

eg/dli

Balmer-Etienne AG

André Egli
Zugelassener Revisionsexperte
(leitender Revisor)

ppa. David Lichtsteiner
Zugelassener Revisionsexperte

Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang



Jahresrechnung 2019

Bilanz
Betriebsrechnung
Anhang

Libera AG
8022 Zürich

inVor Vorsorgeeinrichtung Industrie

Bilanz	31.12.2019 CHF	31.12.2018 CHF	Index Anhang
AKTIVEN			
Vermögensanlagen	786'696'082.46	714'431'618.41	
Flüssige Mittel und Geldmarktforderungen	34'739'743.72	15'675'293.49	6.5
Anlagen beim Arbeitgeber	268'869.70	188'692.20	6.9
Übrige Forderungen	725'380.40	768'872.64	6.10
Obligationen	133'393'637.89	127'312'428.20	6.5
Aktien	243'438'015.02	209'508'555.43	6.5
Immobilien (Direktanlagen)	250'640'000.00	246'710'000.00	6.7
Immobilien (Kollektivanlagen)	88'841'895.77	85'416'561.69	6.5
Alternative Anlagen	34'648'539.96	28'851'214.76	6.5
Aktive Rechnungsabgrenzung	63'445.40	55'188.65	7.1
Total Aktiven	786'759'527.86	714'486'807.06	

Bilanz	31.12.2019 CHF	31.12.2018 CHF	Index Anhang
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten	5'335'667.10	3'048'253.33	
Freizügigkeitsleistungen und Renten	4'440'768.80	2'460'208.00	
Andere Verbindlichkeiten	894'898.30	588'045.33	7.2
Passive Rechnungsabgrenzung	1'365'266.81	1'292'560.63	7.3
Nicht-technische Rückstellungen	10'000'000.00	10'000'000.00	7.4
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen	648'591'444.40	616'826'176.90	
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	252'561'744.40	238'240'776.90	5.2
Vorsorgekapital Rentner	326'136'400.00	331'792'700.00	5.4
Vorsorgekapital pendente Invaliditätsfälle	27'615'200.00	22'544'400.00	5.5
Technische Rückstellungen	42'278'100.00	24'248'300.00	5.6
Wertschwankungsreserve	113'504'000.00	79'580'904.95	6.4
Freie Mittel auf Ebene Vorsorgewerke	2'550'103.50	3'738'911.25	9.7
Stiftungskapital, Freie Mittel	5'413'046.05	0.00	
Stand zu Beginn der Periode	0.00	7'127'368.70	
Bildung freie Mittel Vorsorgewerke	0.00	-7'127'368.70	
Ertragsüberschuss	5'413'046.05	0.00	
Total Passiven	786'759'527.86	714'486'807.06	

inVor Vorsorgeeinrichtung Industrie

Betriebsrechnung	2019 CHF	2018 CHF	Index Anhang
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	19'834'183.80	18'446'120.10	
Sparbeiträge Arbeitnehmer	7'782'714.85	7'172'234.75	
Risikobeiträge Arbeitnehmer	970'848.60	1'145'262.30	
Sparbeiträge Arbeitgeber	9'070'162.65	8'339'225.30	
Risikobeiträge Arbeitgeber	1'117'506.35	1'337'497.30	
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	892'951.35	451'900.45	5.2
Eintrittsleistungen	22'652'150.94	25'580'257.97	
Freizügigkeitseinlagen	22'495'831.89	25'477'840.72	5.2, 5.5
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidung	156'319.05	102'417.25	5.2
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	42'486'334.74	44'026'378.07	
Reglementarische Leistungen	-31'130'512.75	-29'619'651.85	
Altersrenten	-16'448'787.15	-16'951'423.30	
Hinterlassenenrenten	-8'652'951.65	-8'883'385.10	
Invalidenrenten	-2'305'743.45	-2'589'095.65	
Übrige reglementarische Leistungen	-675.15	-916.20	
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-3'454'045.95	-1'160'703.60	5.2
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-268'309.40	-34'128.00	
Ausserreglementarische Leistungen	-1'203'112.90	-6'480'043.15	
Verteilung Freie Mittel auf Ebene Vorsorgewerke	-1'203'112.90	-6'480'043.15	7.5
Austrittsleistungen	-21'228'362.57	-13'332'077.00	
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-19'357'239.00	-12'138'911.05	5.2
WEF-Vorbezüge / Scheidung	-1'871'123.57	-1'193'165.95	5.2
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-53'561'988.22	-49'431'772.00	
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital, technische Rückstellungen und Beitragsreserven	-31'765'267.50	-18'397'684.30	
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	-9'679'795.65	-26'894'099.48	5.2
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner	585'500.00	4'985'900.00	5.4
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen	-18'029'800.00	5'706'900.00	5.6
Verzinsung des Vorsorgekapitals Aktive Versicherte 2.0% (Vorjahr 1.0%)	-4'641'171.85	-2'196'384.82	5.2
Versicherungsaufwand	-117'559.25	-106'582.90	
Versicherungsprämien	-36'285.85	-35'844.15	
- Risikoprämie	-36'285.85	-35'844.15	
- Kostenprämie	0.00	0.00	
Beiträge an Sicherheitsfonds	-81'273.40	-70'738.75	
Veränderung Vorsorgekapital, Versicherungsaufwand	-31'882'826.75	-18'504'267.20	
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-42'958'480.23	-23'909'661.13	

inVor Vorsorgeeinrichtung Industrie

Betriebsrechnung	2019 CHF	2018 CHF	Index Anhang
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil (Übertrag)	-42'958'480.23	-23'909'661.13	
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	82'083'508.37	-6'732'695.72	6.8
Netto-Ergebnis aus Flüssigen Mitteln und Geldmarktforderungen	-43'411.51	-891'811.24	6.8.1
Netto-Ergebnis aus Anlagen beim Arbeitgeber	1'331.40	894.25	6.8.2
Netto-Ergebnis aus übrigen Forderungen	1'256.10	2'797.60	6.8.3
Netto-Ergebnis aus Obligationen	7'121'694.57	-285'600.03	6.8.4
Netto-Ergebnis aus Aktien	56'932'332.88	-18'517'771.70	6.8.5
Netto-Ergebnis aus Hypotheken (Kollektivanlagen)	0.00	-29'422.19	6.8.6
Netto-Ergebnis aus Immobilien (Direktanlagen)	13'172'259.39	13'146'825.68	6.8.7
Netto-Ergebnis aus Immobilien (Kollektivanlagen)	5'146'425.81	1'871'738.48	6.8.8
Netto-Ergebnis aus Alternativen Anlagen	2'654'996.52	695'238.83	6.8.9
Aufwand der Vermögensverwaltung	-2'808'736.94	-2'672'381.10	6.8.10
Zinsaufwand Guthaben Destinatäre	-33'416.50	-8'992.10	
Zinsaufwand freie Mittel Vorsorgewerke	-61'223.35	-44'212.20	
Sonstiger Ertrag	4'585.35	4'859.95	
Übrige Erträge	1'645.95	735.40	
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen	2'939.40	4'124.55	
Sonstiger Aufwand	-12'110.99	-17'306.05	
Sonstiger Aufwand	-12'110.99	-17'306.05	
Verwaltungsaufwand	-1'031'392.50	-976'420.00	7.6
Allgemeine Verwaltung	-827'812.05	-805'707.95	
Marketing und Werbung	-60'849.80	-31'572.30	
Revisionsstelle / Experte für berufliche Vorsorge	-121'400.20	-114'013.75	
Aufsichtsbehörden	-21'330.45	-25'126.00	
Aufwand- / Ertragsüberschuss vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve	38'086'110.00	-31'631'222.95	
Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve	-32'673'063.95	31'631'222.95	
Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve	-33'923'095.05	25'144'095.05	6.4
Bildung / Auflösung Freie Mittel auf Ebene Vorsorgewerke	1'250'031.10	6'487'127.90	
Ertragsüberschuss	5'413'046.05	0.00	

Anhang der Jahresrechnung 2019

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die inVor Vorsorgeeinrichtung Industrie ist eine registrierte Stiftung des privaten Rechts. Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der angeschlossenen Firmen sowie für deren Angehörige und Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Sie kann über die BVG-Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben, einschliesslich Unterstützungsleistungen in Notlagen, wie bei Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Vorsorgeeinrichtung ist im kantonalen Register für die berufliche Vorsorge unter der Registernummer ZH 1336 eingetragen. Sie ist dem Freizügigkeitsgesetz unterstellt und somit dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	vom 16. Juni 2006
Vorsorgereglement	gültig ab 1. Januar 2017
Anlagereglement	gültig ab 11. Dezember 2018
Organisationsreglement	gültig ab 1. September 2017
Rückstellungsreglement	gültig ab 5. Dezember 2019
Teilliquidationsreglement	in Kraft mit Verfügung Aufsicht vom 4. Februar 2010
Entschädigungsreglement	gültig ab 1. Januar 2015
Wahlreglement	gültig ab 1. September 2017
Reglement über die Verwendung der freien Mittel auf Ebene Vorsorgewerk	gültig ab 28. April 2017

1.4 Oberstes Organ / Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat	Funktion, Firma	Amtsdauer von	Amtsdauer bis
Bracher Urs *	AG Präsident, extern	01.01.2018	31.12.2020
Baldegger Albert	AG DGS Druckguss Systeme AG	01.01.2018	31.12.2020
Suesstrunk René	AG HZ Inova AG	01.01.2018	31.12.2020
Zahner Marcel *	AG Robert Aebi AG	01.01.2018	31.12.2020
Haas Nicole *	AN Vizepräsidentin, HZ Inova AG	01.01.2018	31.12.2020
Hablützel Maja	AN Robert Aebi AG	01.01.2018	31.07.2019
Thierry Fahrni	AN Robert Aebi AG	01.08.2019	31.12.2020
Kämpfer Fritz	AN Giesserei Hegi AG	01.01.2018	31.12.2020
Thöny Marcel	AN DGS Druckguss Systeme AG	10.07.2018	31.12.2020

* Diese Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

Geschäftsführung	Funktion	Unterschrift
Bracher Urs	Präsident des Stiftungsrats	Kollektiv zu zweien
Haas Nicole	Vizepräsidentin des Stiftungsrats	Kollektiv zu zweien

inVor Vorsorgeeinrichtung Industrie

1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experte für die berufliche Vorsorge	Vertragspartner	Libera AG, Zürich
Revisionsstelle	Ausführende Expertin	Kristovic Katja
Leiterin Pensionskassenadministration	Balmer-Etienne AG, Luzern	Egli André
Investment Controller	Libera AG, Zürich	Claudia Hunold
Anlageberater/Vermögensverwalter	PPCmetrics AG, Zürich	Ammann Dominique
Aufsichtsbehörde	siehe Anhang Punkt 6.1	
	BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS), Zürich	Volpe Giovanni

1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

		31.12.2019	31.12.2018	
Unternehmung	von	bis	Anzahl Aktive	Anzahl Aktive
DGS Druckguss Systeme AG, St. Gallen	01.01.2006		395	438
EFSA SA, Châtillens	01.01.2009		115	109
Giesserei Hegi, Oberburg	01.01.2007		52	55
Hitachi Zosen Inova AG, Zürich	01.01.2006		497	461
Ramboll AG, Zürich	01.01.2011		16	15
Robert Aebi AG, Regensdorf	01.01.2006		160	156
Robert Aebi Landtechnik AG, Regensdorf	01.01.2016		137	135
Saab Bofors Dynamics Schweiz AG, Thun	01.01.2009		58	60
Schuster AG, St. Gallen	01.01.2010		25	24
Tensol Rail SA, Giornico	01.01.2006		1	1
Bureau Brunner Industrial Design GmbH, Zürich	01.04.2019		1	0
Total			<u>1'457</u>	<u>1'454</u>

2 Aktive Mitglieder und Rentner

2.1 Aktive Versicherte

	31.12.2019	31.12.2018
Männer	1'241	1'249
Frauen	216	205
	<u>1'457</u>	<u>1'454</u>

2.2 Entwicklung aktive Versicherte

	31.12.2019	31.12.2018
Bestand 1.1.	1'454	1'327
Eintritte	227	286
Austritte	-200	-143
Pensionierungen/Todesfälle/Invalidierungen	-24	-16
Bestand 31.12. (Anzahl)	<u>1'457</u>	<u>1'454</u>

2.3 Rentenbezüger

	31.12.2019	31.12.2018
Altersrenten	475	487
Invalidenrenten	96	106
Ehegattenrenten	511	542
Scheidungsrenten	1	0
Kinderrenten	20	24
Total (Anzahl)	<u>1'103</u>	<u>1'159</u>

Denstatäre mit Alters- und Invalidenrente werden doppelt gezählt.

inVor Vorsorgeeinrichtung Industrie

2.4	Entwicklung Rentenbezüger	31.12.2019	31.12.2018
	Bestand 1.1.	1'159	1'214
	Altersrenten	+17/-29	+17/-29
	Invalidenrenten	+0/-10	+2/-10
	Ehegattenrenten	+14/-45	+23/-55
	Scheidungsrenten	+1/-0	+0/-0
	Kinderrenten	+1/-5	+3/-6
	Bestand 31.12.	<u>1'103</u>	<u>1'159</u>

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die Leistungen der inVor Vorsorgeeinrichtung Industrie sind im Vorsorgereglement detailliert beschrieben. Die Stiftung bietet verschiedene Vorsorgepläne an. Einzelne Leistungsteile sind nachfolgend aufgeführt:

Bei Pensionierung

- . Flexible Pensionierung zwischen Alter 58 und 70
- . Einkauf in die vorzeitige Pensionierung
- . AHV-Überbrückungsrente
- . Pensionierten-Kinderrente
- . Kapitalbezug

Im Todesfall

- . Ehegattenrente
- . Rente für den geschiedenen Ehegatten
- . Lebenspartnerrente
- . Waisenrente
- . Todesfallkapital

Bei Erwerbsunfähigkeit (Invalidität)

- . Invalidenrente
- . Invaliden-Kinderrente
- . Befreiung von der Beitragszahlung

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Altersleistungen sind nach dem Beitragsprimat finanziert und die Leistungen für Tod und Invalidität in Abhängigkeit des versicherten Lohnes (Leistungsprimat) festgelegt. Die Gesamtbeiträge setzen sich aus den Sparbeiträgen und den Risikobeiträgen zusammen. Sie berechnen sich in Prozenten des versicherten Lohnes und sind mindestens zur Hälfte durch den Arbeitgeber zu erbringen. Der versicherte Lohn entspricht dem AHV-Jahreslohn, in der Regel vermindert um den Koordinationsabzug. Für die Verwaltungskosten und die Prämien an den Sicherheitsfonds werden keine Beiträge erhoben.

3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Am 24. April 2018 hat der Stiftungsrat beschlossen aufgrund des guten Schadenverlaufes in den Jahren 2014 bis 2017 den Risikobeitrag ab 1. Januar 2019 für alle angeschlossenen Firmen um 0.5%-Punkte zu senken.

Der Stiftungsrat hat am 5. Dezember 2019 seinen Entscheid bestätigt, den Umwandlungssatz für die Berechnung der Altersleistungen schrittweise bis 2021 auf 5.00% im Alter 65 zu senken.

Ebenfalls hat der Stiftungsrat am 5. Dezember 2019 beschlossen, die Renten per 1.1.2020 nicht an die Preisentwicklung anzupassen.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Jahresrechnung wurde nach den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26 erstellt.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie Swiss GAAP FER 26. Per Bilanzstichtag wurden folgende Bewertungsprinzipien angewendet:

- Währungsumrechnung: Kurse per Bilanzstichtag
- Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten: Nominalwert
- Wertschriften: Marktwert oder der zuletzt verfügbare Net Asset Value
- Immobilien: DCF-Wert inkl. Angabe des individuellen Diskontsatzes
- Abgrenzungen und nicht-technische Rückstellungen: Bestmögliche Schätzung durch die Pensionskassenverwaltung
- Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen: Berechnung durch den Experten für die berufliche Vorsorge
- Sollwert der Wertschwankungsreserve: Ermittlung aufgrund eines finanzökonomischen Ansatzes durch den Investment Controller

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Die Rechnungslegung erfolgt unverändert nach den verbindlichen Vorgaben von Swiss GAAP FER 26.

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 26. September 2019 die Reduktion des technischen Zinssatzes von bisher 1.75% auf 1.5% per 31. Dezember 2019 beschlossen (vgl. Ziffer 5.9).

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung am 5. Dezember 2019 ein neues Rückstellungsreglement gültig ab 5.12.2019 genehmigt. Neu wird zur Finanzierung von Pensionierungsverlusten eine Rückstellung Pensionierungsverluste gebildet (vgl. Ziffer 5.6.3)

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Risiken Alter bzw. Langlebigkeit, Tod und Invalidität werden von der Vorsorgeeinrichtung selbst getragen. Für Jahreslöhne ab CHF 250'000 besteht eine Excess of Loss Rückversicherung mit der Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, Zürich bis zum 31.12.2019. Per 1.1.2020 wurde ein neuer Excess of Loss Rückversicherungsvertrag für Jahreslöhne ab CHF 250'000 mit der Swiss Life AG, Zürich abgeschlossen.

5.2 Entwicklung und Verzinsung des Vorsorgekapitals Aktive Versicherte

	2019	2018
	CHF	CHF
Stand Vorsorgekapital Aktive Versicherte 1.1.	238'240'776.90	209'150'292.60
Altersgutschriften	16'852'887.30	15'511'460.05
Freizügigkeitseinlagen	21'031'072.67	18'818'280.38
Einlage aus freien Mitteln Vorsorgewerke	1'176'260.10	6'343'035.65
Einzahlung WEF Vorbezüge / Scheidung	156'319.05	102'417.25
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	892'951.35	451'900.45
Einlage UWS aus technischen Rückstellungen	2'298'006.75	8'200'124.50
Umbuchung Vorsorgekapital Invalide	325'047.20	649'559.65
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-19'357'239.00	-12'138'911.05
WEF-Vorbezüge / Scheidung	-1'871'123.57	-1'193'165.95
Auflösung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität (Rente)	-8'315'873.85	-8'689'897.85
Auflösung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität (Kapital)	-3'454'045.95	-1'160'703.60
Kapitaleleistungen an Hinterlassene Aktiv	-54'466.40	0.00
Verzinsung Vorsorgekapital Aktive (2.0% / Vorjahr 1.0%)	4'641'171.85	2'196'384.82
Total Vorsorgekapital Aktive Versicherte 31.12.	252'561'744.40	238'240'776.90

inVor Vorsorgeeinrichtung Industrie

5.3 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	109'729'903.45	104'426'006.20
BVG-Mindestzinssatz	1.00%	1.00%

5.4 Entwicklung des Vorsorgekapitals der Rentner

	2019	2018
	CHF	CHF
Stand des Vorsorgekapitals am 1.1.	331'792'700.00	339'178'900.00
Austrittsleistungen infolge Pensionierungen	8'315'873.85	8'689'897.85
Anpassung infolge Reaktivierung Invalide	-325'047.20	-649'559.65
Kapitalauszahlung infolge Alter und Tod	-213'843.00	-34'128.00
Anpassung gemäss Vorsorgekapitalberechnung	-13'433'283.65	-15'392'410.20
Total Vorsorgekapital Rentner	326'136'400.00	331'792'700.00

Anzahl Rentner (Details siehe Ziffer 2.3) 1'103 1'159

5.5 Entwicklung des Vorsorgekapitals pendente Invaliditätsfälle

	2019	2018
	CHF	CHF
Stand des Vorsorgekapitals am 1.1.	22'544'400.00	20'144'100.00
Anpassung gemäss Vorsorgekapitalberechnung	5'070'800.00	2'400'300.00
Total Vorsorgekapital Rentner	27'615'200.00	22'544'400.00

Im Berichtsjahr wird eine weitere Zunahme der Arbeitsunfähigkeitsfälle festgestellt. Da aufgrund der Krankheitsdauer eine Invalidisierung nicht ausgeschlossen werden kann, werden die Arbeitsunfähigkeitsfälle zu 50% in der Berechnung des Vorsorgekapitals mitberücksichtigt.

5.6 Zusammensetzung, Veränderung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

5.6.1	Zusammensetzung technische Rückstellungen	31.12.2019	31.12.2018
		CHF	CHF
	Rückstellung Pensionierungsverluste	6'604'900.00	0.00
	Rückstellung für Versicherungsrisiken	13'239'700.00	12'032'600.00
	Rückstellung Umwandlungssatz	1'324'000.00	1'193'900.00
	Rückstellung für Reduktion technischer Zinssatz	8'877'600.00	8'609'600.00
	Rückstellung für Finanzierung Einlagen per 1.1.2020	12'231'900.00	2'412'200.00
	Total technische Rückstellungen	42'278'100.00	24'248'300.00

5.6.2	Veränderung technische Rückstellungen	31.12.2019	31.12.2018
		CHF	CHF
	Rückstellung Pensionierungsverluste	6'604'900.00	0.00
	Rückstellung für Versicherungsrisiken	1'207'100.00	1'153'900.00
	Rückstellung Umwandlungssatz	130'100.00	-968'000.00
	Rückstellung für Reduktion technischer Zinssatz	268'000.00	118'600.00
	Rückstellung für Finanzierung Einlagen per 1.1.2020	9'819'700.00	-6'011'400.00
	Total Veränderung technische Rückstellungen	18'029'800.00	-5'706'900.00

5.6.3 Erläuterung der technischen Rückstellungen

Die Bildung der technischen Rückstellungen erfolgt basierend auf dem Rückstellungsreglement vom 5. Dezember 2019 und den Beschlüssen des Stiftungsrats am 26. September 2019 sowie am 5. Dezember 2019.

Liegt der reglementarische Umwandlungssatz über dem versicherungstechnisch korrekten Umwandlungssatz, entstehen bei jeder Pensionierung mit Rentenbezug Pensionierungsverluste. Zur Finanzierung von Pensionierungsverlusten wird neu eine **Rückstellung Pensionierungsverluste** für die Versicherten ab Alter 58 gebildet. Der Sollbetrag der Rückstellung entspricht der für die Finanzierung des Differenzbetrags benötigten Einlage unter Berücksichtigung einer Kapitaloption, die aktuellen Erfahrungswerten entspricht. Unter Berücksichtigung einer Kapitalquote von 25% resultiert per 31. Dezember 2019 eine Rückstellung in der Höhe von CHF 6'604'900.

Die Risikoleistungen bei Tod und Invalidität werden von der Vorsorgeeinrichtung selbst getragen. Für Jahreslöhne ab CHF 250'000 besteht ein Excess of Loss Rückversicherungsvertrag. Die Risiken Tod und Invalidität können starken Schwankungen unterliegen. Die je nach Vorsorgeplan festgelegten Risikobeiträge sollten zwar langfristig die zu erwartenden Schäden decken, die kurzfristigen Schwankungen im Risikoverlauf werden jedoch nur unvollständig sichergestellt. Es wird eine **Rückstellung für Versicherungsrisiken** der aktiven Versicherten von 5% des Vorsorgekapitals der aktiven Versicherten unter Berücksichtigung der Einlagen per 1. Januar 2020 in der Höhe von CHF 13'239'700 gebildet.

Um das Finanzierungsrisiko einer zunehmenden Lebenserwartung der Versicherten zu reduzieren, wird eine **Rückstellung Umwandlungssatz** gebildet. Die per 31. Dezember 2018 gebildete Rückstellung wird per 1. Januar 2020 zur Finanzierung der Einlagen eingesetzt. Per 31. Dezember 2019 wird eine Rückstellung Umwandlungssatz von 0.5% der Altersguthaben der aktiven Versicherten unter Berücksichtigung der Einlagen per 1. Januar 2020 in der Höhe von CHF 1'324'000 gebildet.

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 26. September 2019 die Reduktion des technischen Zinssatzes von bisher 1.75% auf 1.5% per 31. Dezember 2019, finanziert durch die vorhandene Rückstellung für die Reduktion des technischen Zinssatzes, beschlossen. Weiter hat der Stiftungsrat die Bildung einer Rückstellung für die Reduktion des technischen Zinssatzes zur Finanzierung einer Senkung auf 1.25% beschlossen. Entsprechend wird per 31. Dezember 2019 eine Rückstellung in der Höhe von CHF 8'877'600 gebildet.

Um die Reduktion des Umwandlungssatzes im Alter 65 von 5.5% auf 5.25% zu mildern, hat der Stiftungsrat am 26. September 2019 beschlossen allen aktiven Versicherten und Bezüger einer temporären Invalidenrente eine Einmaleinlage in der Höhe von 4.8% des Altersguthabens gutzuschreiben. Entsprechend wird eine Rückstellung für die Finanzierung der Einlagen per 1. Januar 2020 in der Höhe von 4.8% der massgebenden Altersguthaben in der Höhe von CHF 12'231'900 gebildet. Die vorhandene Rückstellung per Stichtag 31.12.2018 wurde zur Finanzierung der Einlagen per 1. Januar 2019 verwendet.

5.7 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Ein versicherungstechnische Gutachten wurde per 31.12.2019 erstellt. Der Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2 beträgt per Stichtag 118.3%. Die Expertin für berufliche Vorsorge bestätigt, dass

- die technischen Rückstellungen im Einklang mit dem entsprechenden Reglement stehen
- der technische Zinssatz der inVor von 1.5% innerhalb der hergeleiteten Bandbreite von 1.5% bis 2.0% liegt
- der ökonomische Deckungsgrad gemäss Swiss Solvency Test 108.5% beträgt (Generationentafeln BVG 2015)
- die Wertschwankungsreserve beträgt 17.5% und entspricht ihrem Sollbetrag
- sich aufgrund der umfassenden Risikobeurteilung ein mittleres Risiko für die langfristige finanzielle Stabilität ergibt
- sämtliche reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen den gesetzlichen Vorschriften entsprechen
- die inVor ausreichend Sicherheit bietet, dass sie ihre versicherungstechnischen Verpflichtungen erfüllen kann

Das versicherungstechnische Gutachten wird jährlich neu erstellt.

inVor Vorsorgeeinrichtung Industrie

5.8 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Für die technischen Berechnungen wurden die Grundlagen BVG 2015 als Generationentafeln mit dem technischen Zinssatz von 1.5% (Vorjahr: 1.75%) angewendet.

5.9 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 26. September 2019 die Reduktion des technischen Zinssatzes von bisher 1.75% auf 1.5% per 31. Dezember 2019 beschlossen. Durch die Senkung des technischen Zinssatzes um 0.25% wurde das Vorsorgekapital Rentner um CHF 8'474'100, finanziert durch die vorhandene Rückstellung für die Reduktion des technischen Zinssatzes, erhöht.

Durch die Senkung des technischen Zinssatzes auf 1.5% erhöhen sich die technischen Rückstellungen um insgesamt CHF 3'178'700. Einerseits aufgrund der Bildung einer Rückstellung für die Reduktion des technischen Zinssatzes zur Finanzierung einer Senkung auf 1.25% und andererseits aufgrund einer dadurch notwendigen Erhöhung der Bildung der Rückstellung zur Finanzierung von Pensionierungsverlusten (vgl. Ziffer 5.6.3)

5.10 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Aktiven (Bilanzsumme)	786'759'527.86	714'486'807.06
Verbindlichkeiten	-5'335'667.10	-3'048'253.33
Passive Rechnungsabgrenzung	-1'365'266.81	-1'292'560.63
Nicht technische Rückstellungen	-10'000'000.00	-10'000'000.00
Freie Mittel auf Ebene Vorsorgewerke	-2'550'103.50	-3'738'911.25
Vorsorgevermögen netto (Vv)	<u>767'508'490.45</u>	<u>696'407'081.85</u>
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen (Vk)	<u>648'591'444.40</u>	<u>616'826'176.90</u>
Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV 2 (Vv in % von Vk)	118.3%	112.9%

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Vermögensverwalter, Anlagereglement

Der Stiftungsrat als oberstes Organ ist für die Vermögensanlage verantwortlich. Das Vermögen ist gemäss Art. 30 des Vorsorgereglements nach anerkannten Grundsätzen, insbesondere unter Einhaltung der gesetzlichen Anlagevorschriften zu verwalten, wobei neben der Sicherheit der Anlage auch eine angemessene Rendite anzustreben und den Liquiditätsbedürfnissen der Vorsorgeeinrichtung Rechnung zu tragen ist. Der Stiftungsrat hat ein Anlagereglement erlassen, eine Anlage- und eine Immobilienkommission eingesetzt sowie nachfolgende Stellen mit der Bewirtschaftung einzelner Vermögensteile beauftragt.

Anlagereglement		gültig ab 11. Dezember 2018
Anlagekommission		
Bracher Urs		Stiftungsratspräsident, stimmberechtigtes Mitglied
Baldegger Albert		Stiftungsrat, stimmberechtigtes Mitglied
Haas Nicole		Stiftungsratsvizepräsidentin, stimmberechtigtes Mitglied
Suesstrunk René		Stiftungsrat, stimmberechtigtes Mitglied
Zahner Marcel		Stiftungsrat, stimmberechtigtes Mitglied
Ammann Dominique		Präsident der Anlagekommission, mit beratender Stimme
Hunold Claudia		Leiterin Pensionskassenadministration, mit beratender Stimme
Immobilienkommission		
Bracher Urs		Stiftungsratspräsident, stimmberechtigtes Mitglied
Haas Nicole		Stiftungsratsvizepräsidentin, stimmberechtigtes Mitglied
Hablützel Maja	bis 31.07.2019	Stiftungsrat, stimmberechtigtes Mitglied
Thierry Fahrni	ab 01.08.2019	Stiftungsrat, stimmberechtigtes Mitglied
Kämpfer Fritz		Stiftungsrat, stimmberechtigtes Mitglied
Thöny Marcel		Stiftungsrat, stimmberechtigtes Mitglied
Corletto Marco		Präsident der Immobilienkommission, mit beratender Stimme
Hunold Claudia		Leiterin Pensionskassenadministration, mit beratender Stimme
Beauftragte Stellen		
Wertschriftenbuchhaltung		Credit Suisse (Schweiz) AG, Zürich
Investment-Controller		PPCmetrics AG, Zürich
Immobilienbewirtschaftung		Apleona Real Estate AG, Wallisellen
Immobilienberater Direktanlagen Schweiz		Auwiesen Immobilien AG, Winterthur
Immobilienbewertung		Zürcher Kantonalbank, Zürich
Anlageberater		PPCmetrics AG, Zürich
Vermögensverwalter		Credit Suisse (Schweiz) AG, Zürich (FINMA-Bewilligung) LGT Capital Partners AG, Pfäffikon SZ (FINMA-Bewilligung) Partners Group AG, Baar (FINMA-Bewilligung) Swiss Prime Anlagestiftung, Zürich UBS Anlagestiftung, Zürich Zürcher Kantonalbank, Zürich (FINMA-Bewilligung)
Depotstelle		Credit Suisse (Schweiz) AG, Zürich
Global Custodian		Credit Suisse (Schweiz) AG, Zürich

6.2 Einhaltung der Loyalität und Integrität

Die im Rahmen der 1. BVG-Revision geforderte Einhaltung der Loyalität für die mit der Anlage des Vermögens betrauten Personen wird vollständig umgesetzt. Die betreffenden Personen und Institute haben die entsprechenden schriftlichen Erklärungen für das Geschäftsjahr 2019 vollständig eingereicht.

6.3 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV 2)

Der Stiftungsrat hat die Anlagestrategie im Vorjahr entsprechend den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen im Sinne von Art. 50 Abs. 2 BVV2 festgelegt. Angesichts der tiefen Zinsen bei den Nominalwerten und dem guten Risiko- / Renditeverhältnis bei den Immobilien hält der Stiftungsrat an der Allokation Immobilien Schweiz fest. Der Stiftungsrat ist überzeugt, dass eine Erweiterung der Anlagemöglichkeiten zweckmässig ist und mit den gesetzlichen Grundsätzen der Vermögensbewirtschaftung übereinstimmt.

Eine Erweiterung im Sinne von Art. 50 Abs. 4 BVV2 wurde bei folgenden Anlagen in Anspruch genommen:

Anlagen in Immobilien (Art. 55c BVV2)	2019	2018
Gesetzliche Obergrenze	30.0%	30.0%
Effektive Investition per 31.12.	43.1%	46.5%

Anlage in Liegenschaft "Handelshof" in Zürich (Art. 54b Abs. 1 BVV2)

Gesetzliche Obergrenze	5.0%	5.0%
Anteil am Gesamtvermögen per 31.12.	12.7%	13.7%

Die Erweiterung der Anlagemöglichkeiten erfolgt gestützt auf ein Anlagereglement, welches den Anforderungen von Art. 49a BVV2 entspricht. Aufgrund der Analyse der Risikofähigkeit und der Beurteilung der Anlagerisiken betrachtet der Stiftungsrat die Einhaltung der Vorgaben von Art. 50 Absätze 1-3 BVV2 als gegeben.

6.4 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

	2019	2018
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1.	79'580'904.95	104'725'000.00
Bildung- / Auflösung Wertschwankungsreserve	33'923'095.05	-25'144'095.05
Wertschwankungsreserve am 31.12.	<u>113'504'000.00</u>	<u>79'580'904.95</u>
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (Betrag)	<u>113'504'000.00</u>	<u>107'945'000.00</u>
Reservefazit bei der Wertschwankungsreserve	<u>0.00</u>	<u>-28'364'095.05</u>
Vorsorgekapital inkl. technische Rückstellungen am 31.12.	648'591'444.40	616'826'176.90
Wertschwankungsreserve in % des Vorsorgekapitals	17.5%	12.9%
Zielgrösse Wertschwankungsreserve in % des Vorsorgekapitals	17.5%	17.5%

Die Wertschwankungsreserve dient dem Ausgleich von Vermögensschwankungen an den Kapitalmärkten. Die Zielgrösse wird nach einer sogenannten finanzökonomischen Methode ermittelt. Bei diesem Verfahren wird aufgrund der Rendite- und Risikoeigenschaften der Anlagekategorien gemäss Anlagestrategie die Wertschwankungsreserve ermittelt, welche bei einer vorgegebenen Wahrscheinlichkeit eine Unterdeckung verhindern soll.

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve von 17.5% beinhaltet ein Sicherheitsniveau von 99.0% bei einem Zeithorizont von einem Jahr.

6.5 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlagekategorie	31.12.2019		31.12.2018		Bandbreite	Begrenzung BVV2
	Wert in CHF	Anteil in %	Wert in CHF	Anteil in %		
Flüssige Mittel	34'388'279.81	4.4%	15'608'909.11	2.2%		
Flüssige Mittel Fremdwährung	351'463.91	0.0%	66'384.38	0.0%		
Total Flüssige Mittel	34'739'743.72	4.4%	15'675'293.49	2.2%	0% - 8%	
Obligationen Inland	71'261'598.92	9.1%	69'358'361.56	9.7%	9% - 29%	100%
Obligationen Ausland CHF	62'132'038.97	7.9%	57'954'066.64	8.1%		
Total Obligationen Ausland	62'132'038.97	7.9%	57'954'066.64	8.1%	7% - 15%	100%
Total Obligationen	133'393'637.89	17.0%	127'312'428.20	17.8%		
Aktien Schweiz	105'732'630.69	13.4%	88'606'819.81	12.4%	6% - 16%	
Aktien Ausland	137'705'384.33	17.5%	120'901'735.62	16.9%	10% - 20%	
Total Aktien	243'438'015.02	30.9%	209'508'555.43	29.3%	16% - 36%	50%
Immobilien Inland (Direktanlagen)	250'640'000.00	31.9%	246'710'000.00	34.5%] 19% - 39%	
Immobilienfonds Inland	33'898'845.51	4.3%	32'770'632.93	4.6%		
Immobilienfonds Ausland CHF	54'943'050.26	7.0%	52'645'928.76	7.4%	0% - 8%	10%
Total Immobilien	339'481'895.77	43.1%	332'126'561.69	46.5%	19% - 47%	30%
Alternative Anlagen CHF	19'879'101.16	2.5%	17'077'348.50	2.4%	0% - 6%	
Alternative Anlagen FW	14'769'438.80	1.9%	11'773'866.26	1.6%	0% - 2%	
Alternative Anlagen	34'648'539.96	4.4%	28'851'214.76	4.0%	0% - 8%	15%
Forderungen, Abgrenzungsposten	788'825.80	0.1%	824'061.29	0.1%		
Kontokorrente Arbeitgeber	268'869.70	0.0%	188'692.20	0.0%		
Total Anlagen beim Arbeitgeber	268'869.70	0.0%	188'692.20	0.0%	0%	5%
Total Aktiven	786'759'527.86	100.0%	714'486'807.06	100.0%		
Sachwerte	617'568'450.75	78.5%	570'486'331.88	79.8%		
Anlagen in Fremdwährungen	152'826'287.04	19.4%	132'741'986.26	18.6%	10% - 22%	30%

Die gesetzlichen Begrenzungen gemäss BVV2, u.a. auch die Artikel 54, 54a und 54b, sind mit Ausnahme der Erweiterungen (Ziffer 6.3) eingehalten.

Die Bandbreiten der Anlagestrategie wurden per 31.12.2019 ohne Ausnahme eingehalten.

inVor Vorsorgeeinrichtung Industrie

6.6 Offene Kapitalzusagen

Per Bilanzstichtag bestehen im Bereich der Alternativen Anlagen folgende offene Kapitalzusagen:

Anbieter	Betrag in Fremdwährung	Aktueller Kurs	Betrag in CHF	Produktname
Partners Group	EUR 665'872	1.0874	724'089.19	Global Value 2008, L.P.
Partners Group	EUR 841'936	1.0874	915'546.46	Global Value 2014 (EUR) S.C.A., SICAR
Partners Group	EUR 3'981'647	1.0874	4'329'762.40	Global Value 2017 S.C.A., SICAV-SIF
Credit Suisse Anlagestiftung			25'000'000.00	CSA Energie-Infrastruktur Schweiz
Total			30'969'398.05	

6.7 Immobilien (Direktanlagen)

Die Liegenschaften Solothurn Luzernerstrasse 5-15, Luzernerstrasse 17, Niklaus Konradstrasse, Waffenplatzstrasse und Zürich Handelshof wurden per 31.12.2019 durch die Zürcher Kantonalbank neu bewertet.

	Nutzungsart	Bewertung		2019	2018
		im Jahr	Diskontsatz	CHF	CHF
Bern, Rodtmattstrasse 46	Wohnen	2015	3.70%	1'830'000.00	1'830'000.00
Bern, Rodtmattstrasse 60	Wohnen	2015	3.70%	2'210'000.00	2'210'000.00
Bern, Seftigenstrasse 34-44	Wohnen	2016	3.65%	21'690'000.00	21'690'000.00
Lyss, Büren-/Buswilstrasse	Wohnen / Geschäft	2018	3.45%	35'220'000.00	35'220'000.00
Solothurn, Luzernstrasse 5-15	Geschäft	2019	3.30%	3'000'000.00	2'900'000.00
Solothurn, Luzernstrasse 17	Wohnen	2019	3.05%	5'190'000.00	4'830'000.00
Solothurn, Niklaus Konradstrasse	Wohnen	2019	3.05%	17'590'000.00	16'390'000.00
Solothurn, Schänzli-/Bechburgstrasse	Wohnen	2018	3.30%	20'390'000.00	20'390'000.00
Solothurn, Waffenplatzstrasse	Wohnen / Geschäft	2019	4.05%	4'080'000.00	3'850'000.00
Zürich, Beder- / Engimattstrasse	Wohnen	2017	3.30%	23'500'000.00	23'500'000.00
Zürich, Munchhaldenstrasse	Wohnen	2016	3.40%	11'070'000.00	11'070'000.00
Zürich, Handelshof	Geschäft	2019	2.80%	99'970'000.00	97'930'000.00
Rheinfelden, Gartenweg (Baurecht)	Baurecht	Kaufpreis		4'900'000.00	4'900'000.00
Immobilien (Direktanlagen)				250'640'000.00	246'710'000.00

Die Wertveränderung von CHF 3.93 Mio. ist das Ergebnis der Neubewertung der fünf Liegenschaften in Solothurn und Zürich.

inVor Vorsorgeeinrichtung Industrie

6.8 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

	2019	2018
6.8.1 Netto-Ergebnis aus Flüssigen Mitteln und Geldmarktforderungen	CHF	CHF
Zinsen Bank-Kontokorrente	-14'702.56	-2'277.79
Unrealisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	-14'500.24	-864'082.42
Gebühren	-14'208.71	-25'451.03
	<u>-43'411.51</u>	<u>-891'811.24</u>
6.8.2 Netto-Ergebnis aus Anlagen beim Arbeitgeber		
Zinsen auf Kontokorrenten	1'331.40	894.25
	<u>1'331.40</u>	<u>894.25</u>
6.8.3 Netto-Ergebnis aus übrigen Forderungen		
Nettoertrag auf Kontokorrenten	-168.90	-52.40
Nettoertrag auf Darlehen	1'425.00	2'850.00
	<u>1'256.10</u>	<u>2'797.60</u>
6.8.4 Netto-Ergebnis aus Obligationen		
Ertragsausschüttung	2'704'260.25	2'762'030.50
Realisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	116'983.60	59'001.02
Unrealisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	4'249'588.04	-3'224'702.49
Indirekter Erfolg	50'862.68	118'070.94
	<u>7'121'694.57</u>	<u>-285'600.03</u>
6.8.5 Netto-Ergebnis aus Aktien		
Dividenden	5'698'050.45	4'942'937.15
Realisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	849'543.43	-154'289.71
Unrealisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	50'376'183.16	-23'311'430.30
Indirekter Erfolg	8'555.84	5'011.16
	<u>56'932'332.88</u>	<u>-18'517'771.70</u>
6.8.6 Netto-Ergebnis aus Hypotheken (Kollektivanlagen)		
Realisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	0.00	-27'606.90
Unrealisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	0.00	-10'802.70
Indirekter Erfolg	0.00	8'987.41
	<u>0.00</u>	<u>-29'422.19</u>
6.8.7 Netto-Ergebnis aus Immobilien (Direktanlagen)		
Liegenschaftsertrag	12'304'659.04	11'908'044.74
Liegenschaftsaufwand	-1'201'128.78	-1'417'731.91
Renovationskosten	-1'861'270.87	-2'363'487.15
Wertveränderung Immobilien	3'930'000.00	5'020'000.00
	<u>13'172'259.39</u>	<u>13'146'825.68</u>
6.8.8 Netto-Ergebnis aus Immobilien (Kollektivanlagen)		
Ausschüttung	2'246'673.85	1'583'839.95
Realisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	20.00	157'600.50
Unrealisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	1'938'324.08	-700'513.93
Indirekter Erfolg	961'407.88	830'811.96
	<u>5'146'425.81</u>	<u>1'871'738.48</u>
6.8.9 Netto-Ergebnis aus Alternativen Anlagen		
Erträge	738'140.22	201'663.24
Realisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	74'286.30	427'334.11
Unrealisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	1'035'414.75	-713'971.64
Indirekter Erfolg	807'155.25	780'213.12
	<u>2'654'996.52</u>	<u>695'238.83</u>

inVor Vorsorgeeinrichtung Industrie

	2019	2018
	CHF	CHF
6.8.10 Aufwand der Vermögensverwaltung		
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	-980'755.29	-929'286.51
Summe aller Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	-1'827'981.65	-1'743'094.59
Total Aufwand der Vermögensverwaltung	<u>-2'808'736.94</u>	<u>-2'672'381.10</u>
Total Zinsaufwand Guthaben Destinatäre	<u>-33'416.50</u>	<u>-8'992.10</u>
Total Zinsaufwand freie Mittel Vorsorgewerke (2.0% / Vorjahr 1.0%)	<u>-61'223.35</u>	<u>-44'212.20</u>
Total Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	<u>82'083'508.37</u>	<u>-6'732'695.72</u>

Anlagekommentar

Die detaillierten Ergebnisse aus Vermögensanlage zeigen im Berichtsjahr deutliche Kursgewinne bei allen Anlageklassen.

Die Liegenschaften (Direktanlagen) werfen einen stabilen Ertrag ab und die Neubewertung von fünf Liegenschaften haben im Berichtsjahr ebenfalls einen sehr positiven Beitrag zum Netto-Ergebnis geleistet.

6.8.11 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten (VVK)

Vermögensanlagen	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Total Vermögensanlagen (Marktwerte)	786'696'082.46	714'431'618.41
davon:		
- Transparente Anlagen	786'696'082.46	714'431'618.41
- Intransparente Anlagen nach Art. 48a Abs. 3 BVV 2	0.00	0.00

Per 31.12.2019 bestehen keine intransparenten Vermögensanlagen gemäss Artikel 48a, Abs. 3 BVV 2.

Kostentransparenzquote	100.00%	100.00%
------------------------	---------	---------

Vermögensverwaltungskosten	2019	2018
	CHF	CHF
Direkte Vermögensverwaltungskosten		
Kosten Depotbanken	320'398.99	251'848.28
Transaktionskosten	63'756.00	15'982.40
Investmentcontrolling	116'817.35	171'307.08
Liegenschaftenverwaltung	468'366.75	477'709.40
Wertschriftenbuchhaltung	11'416.20	12'439.35
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	<u>980'755.29</u>	<u>929'286.51</u>
Summe aller Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	<u>1'827'981.65</u>	<u>1'743'094.59</u>
Total Verbuchte VVK in Betriebsrechnung	<u>2'808'736.94</u>	<u>2'672'381.10</u>

Total der VVK in % der transparenten Anlagen	0.36%	0.37%
--	-------	-------

6.8.12 Gesamtvermögen	2019	2018
	CHF	CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahres	714'486'807.06	728'276'166.09
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahres	<u>786'759'527.86</u>	<u>714'486'807.06</u>
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	<u>750'623'167.46</u>	<u>721'381'486.58</u>
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	82'083'508.37	-6'732'695.72
Rendite auf dem durchschnittlichen Gesamtvermögen (ungewichtet)	+10.94%	-0.93%
Rendite gemäss Investment-Controller (zeitgewichtet)	+11.36%	-1.09%

inVor Vorsorgeeinrichtung Industrie

6.9 Anlagen beim Arbeitgeber

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
DGS Druckguss Systeme AG, St. Gallen	363.35	67.25
EFSA SA, Châtillens	55.40	392.25
Giesserei Hegi, Oberburg	35'362.05	36'446.25
Ramboll AG, Zürich	0.00	40.45
Robert Aebi AG, Regensdorf	84'687.10	84'167.65
Robert Aebi Landtechnik AG, Regensdorf	62'603.00	67'645.60
Saab Bofors Dynamics Schweiz AG	83'672.20	0.00
Tensol Rail SA, Giornico	2'126.60	0.00
Total Anlagen beim Arbeitgeber	268'869.70	188'692.20

Die Kontokorrente der angeschlossenen Arbeitgeber werden zu 2.0% (Vorjahr: 1.0%) verzinst. Die Fälligkeit der Beiträge ist jeweils per Ende Kalendermonat. Die Ausstände per Bilanzstichtag sind inzwischen beglichen.

6.10 Übrige Forderungen

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Verrechnungssteuerguthaben	817'744.15	758'552.95
Darlehen Wohnbaustiftung Russen I	0.00	100'000.00
Darlehen Wohnbaustiftung Russen II	0.00	90'000.00
Heizkosten aktiviert Liegenschaftenverwaltung	-107'512.05	-191'000.96
KK Zurich Versicherung 86'406/000	15'148.30	11'320.65
Total übrige Forderungen	725'380.40	768'872.64

7 Erläuterungen zu weiteren Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

7.1 Aktive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Transitorische Aktiven Stiftungsbuchhaltung	4'471.25	261.75
Transitorische Aktiven Liegenschaftenbuchhaltung	58'974.15	54'926.90
Total aktive Rechnungsabgrenzung	63'445.40	55'188.65

7.2 Andere Verbindlichkeiten

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Sicherheitsfonds BVG	81'273.40	70'738.75
Quellensteuer	7'316.80	5'044.00
Div. Kreditoren Liegenschaftenverwaltung	744'185.20	496'860.98
übrige Kreditoren	61'839.00	16'000.85
AHV/IV/EO/ALV	283.90	-599.25
Total andere Verbindlichkeiten	894'898.30	588'045.33

inVor Vorsorgeeinrichtung Industrie

7.3 Passive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Transitorische Passiven Stiftungsbuchhaltung	66'065.30	84'000.00
Vorausbezahlte Mieten	818'846.86	752'666.76
Übrige Transitorische Passiven Liegenschaftenbuchhaltung	419'562.35	417'500.00
Transitorische Passiven Wertschriftenbuchhaltung	60'792.30	38'393.87
Total passive Rechnungsabgrenzung	1'365'266.81	1'292'560.63

7.4 Nicht-technische Rückstellungen

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Rückstellung für latente Steuern Immobilien	10'000'000.00	10'000'000.00
Total Nicht-technische Rückstellungen	10'000'000.00	10'000'000.00

Die direkt gehaltenen Liegenschaften befinden sich schon lange im Bestand der inVor. Die Höhe für latente Grundsteuergewinnsteuern wird auf CHF 10 Mio. geschätzt. Entsprechend wird ein Pauschalbetrag im Umfang von CHF 10 Mio. als Rückstellung gebildet.

7.5 Ausserreglementarische Leistungen

	2019	2018
	CHF	CHF
Verteilung freie Mittel auf Ebene Vorsorgewerke	1'203'112.90	6'480'043.15
Total Ausserreglementarische Leistungen	1'203'112.90	6'480'043.15

7.6 Verwaltungsaufwand

	2019	2018
	CHF	CHF
Entschädigungen Stiftungsräte / Rentnerkommission	105'923.35	99'445.65
Sozialabgaben	7'454.50	7'170.60
Pensionskassenverwaltung	688'589.25	678'510.00
Experte für berufliche Vorsorge	89'628.70	71'028.35
Revisionsstelle	31'771.50	42'985.40
Aufsichtsbehörden	21'330.45	25'126.00
Marketing und Werbung	60'849.80	31'572.30
Rechtsberatung	9'477.60	0.00
Haftpflichtversicherung Stiftungsrat	11'025.00	13'125.00
Diverser Verwaltungsaufwand	5'342.35	7'456.70
Total Verwaltungsaufwand	1'031'392.50	976'420.00

7.7 Erläuterungen zu Retrozessionen (Kick-backs, Provisionen etc.)

Credit Suisse (Schweiz) AG, Partners Group und die Zürcher Kantonalbank haben bestätigt, keine Retrozessionen u.ä. vereinnahmt / zugesichert zu haben, wobei die Angaben auf einer Selbstdeklaration beruhen. Die vertragliche Regelung des Anspruchs auf Retrozessionen sieht vor, dass die Retrozessionen zugunsten inVor rückvergütet werden müssen.

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

8.1 Prüfung der Jahresrechnung

Die Aufsichtsbehörde hat die Jahresrechnung 2018 am 12. August 2019 zur Kenntnis genommen. Mit dem Jahresbericht 2019 soll in Ziff. 6.7 des Anhangs die Nutzungsart pro Immobilie ergänzt werden, das Stiftungskapital bzw. die freien Mittel in der Bilanz mit Anfangsbestand, Ertrags- bzw. Aufwandüberschuss der Periode und dem Stand am Ende der Periode aufgeführt werden, sowie nähere Angaben im Anhang zu den durchgeführten Teilliquidationen zu machen bzw. falls keine Teilliquidation vorlag, ebenfalls eine Aussage zu machen.

Alle Punkte wurden in der vorliegenden Jahresrechnung berücksichtigt und umgesetzt.

8.2 Weitere Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es bestehen keine unerledigten Auflagen der Aufsichtsbehörde BVS Zürich.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Verwendungsverzicht des Arbeitgebers auf Arbeitgeber-Beitragsreserve

Es bestehen keine Arbeitgeber-Beitragsreserven.

9.2 Teilliquidationen

DGS Druckguss Systeme AG

Der Geschäftsführungsausschuss hat an seiner Sitzung am 22.01.2020 den Sachverhalt der Teilliquidation gemäss Reglement betreffend Voraussetzung und Verfahren für eine Teilliquidation gültig ab 1.1.2009 beurteilt. Die Prüfung ergab, dass Art. 11 lit. b des Reglements nicht erfüllt ist. Der GFA beantragt dem Stiftungsrat an der Sitzung am 2.4.2020 den Sachverhalt einer Teilliquidation des Vorsorgewerks DGS, als nicht erfüllt zu beschliessen.

9.3 Solidarhaftung und Bürgschaften

Die Stiftung geht keine Solidarhaft ein und gewährt keine Bürgschaften.

9.4 Laufende Rechtsverfahren

Es bestehen keine laufenden Rechtsverfahren.

9.5 Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögens-Transaktionen

Es bestehen keine Derivate und keine Wertschriftenleihe.

9.6 Stimpfpflicht gemäss Verordnung gegen übermässige Vergütungen (VegüV)

Die Vorsorgeeinrichtung informiert die Versicherten auf ihrer Webseite über die Ausübung des Stimmrechtes und ihr Stimmverhalten. Da die Anlagekategorie Aktien Schweiz mittels Kollektivanlagen umgesetzt wird, entfällt die Stimpfpflicht.

9.7 Freie Mittel auf Ebene Vorsorgewerke

Der Anspruch an den freien Mitteln präsentiert sich wie folgt:

	31.12.2019	31.12.2018
Anspruch an den freien Mitteln	CHF	CHF
DGS Druckguss Systeme AG, St. Gallen	296'278.35	1'250'040.60
EFSA SA, Châtillens	1'764.90	1'730.30
Giesserei Hegi, Oberburg	82'119.40	349'160.00
Hitachi Zosen Inova AG, Zürich	9'990.80	9'794.90
Ramboll AG, Zürich	404.45	396.50
Robert Aebi AG, Regensdorf	1'312'924.30	1'297'768.05
Robert Aebi Landtechnik AG, Regensdorf	504'969.25	495'067.90
Saab Bofors Dynamics Schweiz AG, Thun	300'109.30	294'224.80
Schuster AG, St. Gallen	41'391.35	40'579.75
Tensol Rail SA, Giornico	151.40	148.45
Total	<u>2'550'103.50</u>	<u>3'738'911.25</u>

Gemäss Stiftungsratsbeschluss vom 23. September 2016 werden die freien Mittel analog der Altersguthaben verzinst, d.h. im Geschäftsjahr 2019 mit 2.0% (Vorjahr 1.0%).

Folgende Vorsorgewerke haben im Jahr 2019 freie Mittel an die Versicherten verteilt: DGS Druckguss Systeme AG und Giesserei Hegi AG.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

10.1 Aenderung per 1.1.2020

Der Stiftungsrat hat an der Sitzung am 5.12.2019 ein neues Anlagereglement gültig ab 1.1.2020, ein neues Entschädigungsreglement gültig ab 1.1.2020 sowie ein neues Wahlreglement gültig ab 1.1.2020 genehmigt.

Per 1.1.2020 wurde ein neuer Excess of Loss Rückversicherungsvertrag mit der Swiss Life AG, Zürich für Jahreslöhne ab CHF 250'000 über eine Laufzeit von drei Jahren bis zum 31.12.2022 abgeschlossen.

Zürich, 24. März 2020

Urs Bracher
Präsident

Claudia Hunold
Leiterin Pensionskassenadministration